

GESUNDHEITSGESPRÄCH

DIE EXPERTENFRAGE AN DR. MARKUS STEINERT

(D – Biberach/Riß) Plätzchen, Gans und Christstollen: Diese und andere Köstlichkeiten haben über die Weihnachtsfeiertage bei so manchem an Bauch, Beinen und Po unliebsame Spuren hinterlassen. Aber was tun, wenn die Fettpölsterchen trotz gesunder Ernährung und regelmäßigem Sport nicht wieder verschwinden? Viele kannten bisher nur eine Lösung: Fettabsaugung. Nun verspricht eine neue Methode den sanften Weg zur Traumfigur: UltraShape. Doch was genau verbirgt sich hinter dieser Methode und für wen ist sie geeignet? Das wollte akzent von Dr. Markus Steinert wissen, der UltraShape in seiner Biberacher Praxis bereits seit zwei Jahren erfolgreich anbietet.

Dr. Markus Steinert:

Die Ultrashape Behandlung ist eine sanfte Möglichkeit, den Körper ohne Operation zu konturieren, unansehnliche Fettpolster bei Männern und Frauen wirksam und sicher zu reduzieren und was noch wichtiger ist: UltraShape liefert tatsächlich messbare Ergebnisse, nicht nur direkte Umfangsreduktion nach der Behandlung, sondern auch dauerhaft. Dies kann durch Studien, die weltweit durchgeführt wurden, belegt werden. Bei Ultrashape werden Ultraschallwellen mit einem besonderen Sender so abgegeben dass sie sich im Fettgewebe an einem Punkt so stark konzentrieren, dass die Fettzellen zerstört werden und das Fettgewebe vom Körper gezielt abgebaut wird.

akzent:

Was ist der Unterschied von Ultrashape zu den verschiedenen Geräten, die auch bei Kosmetikerinnen und Heilpraktikern angeboten werden?

Dr. Markus Steinert:

Zwischen den Geräten bei Kosmetikerinnen und Ultrashape liegen sehr große Unterschiede in Technik, Methode und Wirksamkeit. Bei diesen Geräten liegen obendrein keine klinischen Studien zu Nebenwirkungen vor. Eine echte Schallbündelung durch hoch fokussierten Ultraschall ist technisch sehr aufwendig und damit auch teuer. Die Geräte bei Kosmetikerinnen verfügen nur über eine Konzentration der Schallwellen. Abge-

sehen von der geringen Wirksamkeit ist die Gefahr von langfristigen Folgeschäden an inneren Organen und dem Rückenmark erheblich und bei diesen Geräten überhaupt nicht ausgeschlossen. Mir ist völlig schleierhaft, warum der Gesetzgeber diese Gefahr nicht unterbindet und medizinische Laien mit solchen Geräten hantieren lässt. Ich rate dringend davor ab, solche Behandlungen bei Nichtärzten durchführen zu lassen. Nur bei Ultrashape ist hoch fokussierter Ultraschall, der ohne Hitzeentwicklung zum schmerzlosen gezielten Fettabbau führt. Die Behandlung wird aufwendig durch Computerüberwachung assistiert und ist dadurch fehlersicher gleichmäßig und angenehm. Die Wirksamkeit und Ungefährlichkeit wurde weltweit in mehreren durchgeführten medizinischen Studien belegt.

Weitere Infos: www.hautdoc.de

AKZENT-LESER FRAGEN, EXPERTEN ANTWORTEN

Sie haben Fragen in Sachen Gesundheit? Na dann nichts wie raus damit! In der neuen akzent-Rubrik GesundheitsGespräch befassen sich ab sofort Experten mit Ihren Anliegen und Fragen rund um Körper, Geist und Seele.

Migräne? Allergien? Schuppenflechten? Abnehmprobleme? Reisekrankheit? Rückenschmerzen? Depressionen? Impfungen? Zahnersatz? Ganz gleich welches Gesundheits-Thema Sie beschäftigt, akzent hat zu jeder Ihrer Fragen den richtigen Experten parat, der Ihnen im Gesundheits-Gespräch Rede und Antwort steht. Schicken Sie uns einfach eine Postkarte oder E-Mail mit dem Stichwort „GesundheitsGespräch“ und Ihrem Anliegen an: akzent Magazin, Gartenstr. 33, 88212 Ravensburg oder an: oberschwaben@akzent-magazin.com

Wir freuen uns auf Post von Ihnen!

